

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	13
<b>1 Literarische Gespräche zwischen kommunikativem und kulturellem Gedächtnis</b> .....	20
<b>1.1 Kommunikatives Gedächtnis in der Familie</b> .....	21
1.1.1 <i>Gedächtnis aus sozial- und individualpsychologischer Perspektive</i> .....	22
1.1.1.1 Zur Theorie des kommunikativen Gedächtnisses .....	22
1.1.1.2 Ein neurowissenschaftliches Gedächtnismodell .....	23
1.1.2 <i>Ontogenese und familiale Praxis des kommunikativen Gedächtnisses</i> .....	26
1.1.2.1 Bildung des autobiographischen Gedächtnisses im ‚memory talk‘ .....	26
1.1.2.2 Das Familiengedächtnis in seiner kommunikativen Praxis .....	28
1.1.3 <i>Narrative Konstruktion von Geschichten in kulturellen Rahmen</i> .....	31
1.1.3.1 Strukturelle und inhaltliche Merkmale des Erzählens.....	31
1.1.3.2 Narration und Identität .....	33
<b>1.2 Kulturelles Gedächtnis im schulischen Literaturunterricht</b> .....	35
1.2.1 <i>Eigenschaften und Erinnerungsmodi des kulturellen Gedächtnisses</i> .....	36
1.2.1.1 Eigenschaften des kulturellen Gedächtnisses.....	36
1.2.1.2 Speicher- und Funktionsgedächtnis – zwei Modi des Erinnerns .....	39
1.2.2 <i>Anthropologische Begründung des Literaturunterrichts</i> .....	42
1.2.2.1 Literatur als Medium der Erinnerung.....	42
1.2.2.2 Arbeit am kulturellen Gedächtnis versus Aneignung literarischer Erfahrung.....	44
1.3 <i>Zusammenfassung: Literarische Gespräche im Übergang</i> .....	49
<b>2 Interkulturelle Gedächtnis- und literarische Rezeptionsforschung</b> .....	53
<b>2.1 Kommunikatives und kulturelles Gedächtnis in Polen und in Deutschland</b> .....	53
2.1.1 <i>Nationale Erinnerungskulturen im deutsch-polnischen Vergleich</i> .....	55
2.1.1.1 Erinnerungskulturen der Nachkriegszeit in der BRD, der DDR und der VRP .....	56
2.1.1.2 Veränderte Erinnerungskulturen nach der politischen Wende in Osteuropa .....	59
2.1.1.3 Pädagogische Forderungen an die aktuelle Erinnerungsarbeit .....	60
2.1.2 <i>Polen und Deutsche – (Selbst- und Fremd-)Bilder von SchülerInnen</i> .....	61
2.1.2.1 Deutschlandbilder von Jugendlichen in Polen im Wandel .....	62

2.1.2.2	Aktuelle Polenbilder von Jugendlichen in Deutschland .....	65
2.1.3	<i>Narrative Vergegenwärtigung von Vergangenheit im Gespräch</i> .....	67
2.1.3.1	Erzählen und Erinnern in interkulturellen Bildungssituationen .....	68
2.1.3.2	Erzählen und Erinnern in Familiengesprächen im europäischen Vergleich .....	70
<b>2.2</b>	<b>Literarische Rezeption und Anschlusskommunikation</b> .....	<b>72</b>
2.2.1	<i>Literarische Rezeption und Identitätsbildung</i> .....	74
2.2.1.1	Identitätsbildung und die Imagination von ‚possible worlds‘ .....	75
2.2.1.2	Entwicklung des (historischen) Fremd- und moralischen Verstehens .....	78
2.2.1.3	Zwischen Imagination und Realitätsbezug – Lesen in der Adoleszenz .....	82
2.2.1.4	Mentale Repräsentationen und Kontextualisierungen bei der Rezeption .....	88
2.2.2	<i>Literarische Anschlusskommunikation im schulischen Unterricht</i> .....	93
2.2.2.1	Interaktive Konstitution von Lernprozessen im unterrichtlichen Kontext .....	94
2.2.2.2	Sprachliches Handeln in literarischen Unterrichtsgesprächen .....	97
2.2.2.3	Verbindung von literarischem und historischem Lernen im Gespräch .....	101
2.3	<b>Zusammenfassung: Geschichte(n) zwischen Fiktion und Realität</b> .....	<b>109</b>
<b>3</b>	<b>Zur empirisch-qualitativen Anlage der Untersuchung</b> .....	<b>113</b>
<b>3.1</b>	<b>Methodologie und Methode</b> .....	<b>113</b>
3.1.1	<i>Methodologische Reflexionen</i> .....	113
3.1.1.1	Induktive und deduktive Zugänge im ethnographischen Ansatz .....	113
3.1.1.2	Triangulation der theoretischen, disziplinären und methodischen Perspektiven .....	116
3.1.2	<i>Datenerhebung und -aufbereitung</i> .....	118
3.1.2.1	Ethnographische Beobachtung der Unterrichtseinheiten .....	118
3.1.2.2	Fokussierte Gruppen- und Einzelinterviews mit ausgewählten SchülerInnen .....	119
3.1.2.3	Tonband- und Videoaufzeichnungen und gesprächsanalytische Transkription .....	122
3.1.3	<i>Analyseverfahren und Darstellung der Interpretationen</i> .....	123
3.1.3.1	<i>Key Incidents</i> und ihre gesprächs- und interaktionsanalytische Auswertung .....	123
3.1.3.2	Interpretation im Zusammenspiel von Gespräch und Analyse .....	125

---

<b>3.2</b>	<b>Forschungsfeld</b> .....	126
3.2.1	<b>Zur Auswahl der Schulen und der SchülerInnen</b> .....	127
3.2.1.1	Schulen und SchülerInnen in Deutschland und in Polen .....	127
3.2.1.2	SchülerInnen zwischen Pubertät und Adoleszenz.....	128
3.2.2	<b>Klassenportraits</b> .....	129
3.2.2.1	Eine deutsche Schule in Warschau.....	129
3.2.2.2	Ein Berliner Gymnasium.....	131
3.2.2.3	Ein Warschauer Lyzeum .....	132
<b>3.3</b>	<b>Fragestellung</b> .....	133
<b>4</b>	<b>Malka Mai – ein zeitgeschichtlicher Jugendroman</b> .....	134
<b>4.1</b>	<b>Literarische Gestaltung</b> .....	136
4.1.1	<b>Handlung, Erzählweise und Figurenkonstellation</b> .....	137
4.1.2	<b>Themen und Motive</b> .....	140
4.1.2.1	Unterwegs ins Ungewisse – die Geschichte einer Flucht .....	140
4.1.2.2	Die Beziehung zwischen Mutter und Tochter .....	145
<b>4.2</b>	<b>Literarische Sinnangebote und Rezeptionsanforderungen</b> .....	149
4.2.1	<b>Historisch-politische Herausforderungen</b> .....	149
4.2.1.1	Historisch-politische Kontextualisierung des Romans .....	149
4.2.1.2	Differenz der (historischen und persönlichen) Bewusstseinshorizonte .....	150
4.2.2	<b>Literarisch-anthropologische Herausforderungen</b> .....	151
4.2.2.1	Positionierung innerhalb einer polyvalenten Erzählweise .....	151
4.2.2.2	Perspektivenübernahme und Empathievermögen .....	151
<b>5</b>	<b>Analyse der historisch-politischen Kontextualisierung des Romans</b> .....	153
<b>5.1</b>	<b>Erzählte Geschichte(n) in Deutschland und in Polen</b> .....	154
5.1.1	<b>Geschichte(n) in der Familie</b> .....	157
5.1.1.1	Nicht erzählte Geschichte(n) aus deutscher Perspektive .....	157
5.1.1.2	Leidensgeschichte(n) aus polnischer Perspektive .....	162
5.1.2	<b>Geschichte(n) in der Literatur und in den Medien</b> .....	168
5.1.2.1	Zeitgeschichtliche Jugendliteratur und Medien in Deutschland .....	168
5.1.2.2	Polnische Nationalliteratur und andere Medien in Polen.....	174
5.1.3	<b>Geschichte(n) in der Schule</b> .....	184
5.1.3.1	Unterschiede zwischen Schule und Familie .....	185
5.1.3.2	Unterschiede zwischen Schulen in Deutschland und in Polen.....	190
5.1.4	<b>Geschichte(n) ‚auf der Straße‘</b> .....	196
5.1.4.1	Deutsch-polnische Gegenwart im deutschen Alltag .....	196
5.1.4.2	Polnisch-deutsch-jüdische Vergangenheit im polnischen Alltag .....	200
5.1.5	<b>Zusammenfassung: Spannungsverhältnis zwischen Geschichte(n)</b> .....	209

<b>5.2</b>	<b>Historisch-politische Kontextualisierung der Romanlektüre im Unterricht</b> .....	213
5.2.1	<b><i>Klärung von Begriffen</i></b> .....	215
5.2.1.1	Klärung von Begriffen und ihrer historisch-politischen Entstehung in Berlin .....	215
5.2.1.2	Klärung von Begriffen und ihrer historischen Verwendung in Warschau .....	218
5.2.2	<b><i>Bezüge zu literarischen Texten</i></b> .....	221
5.2.2.1	Literarische Kontextualisierung in Berlin .....	222
5.2.2.2	Literarisch tradierte Erfahrung in Warschau .....	226
5.2.3	<b><i>Bezüge zu persönlichen Geschichten und Erfahrungen</i></b> .....	236
5.2.3.1	Einbeziehung der eigenen Familiengeschichte in Berlin .....	236
5.2.3.2	Einbeziehung eigener Medienerfahrungen in Warschau .....	239
5.2.4	<b><i>Zusammenfassung: Sprachliche, literarische und narrative Strukturierung</i></b> .....	241
<b>6</b>	<b>Analyse der literarisch-anthropologischen Gespräche über <i>Malka Mai</i></b> .....	243
<b>6.1</b>	<b>Subjektive Rezeption der SchülerInnen</b> .....	244
6.1.1	<b><i>Darstellung der individuellen Aneignungen des Romans im Interview</i></b> .....	245
6.1.1.1	Unerwartete Brutalität im Erleben des Kriegs aus der Innenperspektive .....	247
6.1.1.2	Spannung und Langeweile während des Lektüreprozesses .....	255
6.1.1.3	(Un)vorstellbare Überlebensstrategien eines Kindes allein im Krieg .....	265
6.1.1.4	(Un)antastbare Grausamkeit im Kinderbuch .....	273
6.1.2	<b><i>Dimensionen literarischer Rezeption: Umgang mit Spannungsfeldern</i></b> .....	280
6.1.2.1	Fiktion und Realität .....	281
6.1.2.2	Handlungs- und Bewusstseinssebene .....	282
6.1.2.3	Inhalt und Sprache .....	283
6.1.2.4	Perspektiven (Mutter- und Tochterfigur) .....	284
6.1.2.5	Kinderbuch und Schullektüre .....	285
6.1.2.6	Vergangenheit und Gegenwart .....	286
6.1.2.7	Nähe und Distanz .....	286
<b>6.2</b>	<b>Literarische Anschlusskommunikation im Unterricht</b> .....	288
6.2.1	<b><i>Interview- und Unterrichtsgespräch im Vergleich</i></b> .....	288
6.2.1.1	„dass sie- (-) kein HERZ hat“ – ein Interviewgespräch .....	289
6.2.1.2	„jetzt [...] hat sie ein zweites leben“ – ein Unterrichtsgespräch .....	291
6.2.1.3	Zusammenfassung: Überschuss an literarischer Erfahrung .....	295
6.2.2	<b><i>Argumentationen im Schüler-Schüler- und Lehrer-Schülergespräch</i></b> .....	295

Inhalt	11
6.2.2.1	„das sind viele gründe warum sie sich so verhält“ – Dissens unter SchülerInnen ..... 296
6.2.2.2	„lass ich mein kind wirklich [...] zurück“ – Konsens durch die Lehrerin ..... 298
6.2.2.3	Zusammenfassung: Umgang mit Ambivalenzen im argumentativen Gespräch ..... 300
6.2.3	<b><i>Leseerfahrungen von SchülerInnen im narrativen Unterrichtsgespräch</i></b> ..... 301
6.2.3.1	„hat sich eure einstellung irgendwie verändert“ – eine narrative Fragestellung ..... 301
6.2.3.2	„schuldig oder unschuldig“ – die Perspektive der SchülerInnen ..... 302
6.2.3.3	„meine eigenen leseerfahrungen“ – die Perspektive der Lehrerin ..... 307
6.2.3.4	Zusammenfassung: Narrative Identitätskonstruktion im literarischen Gespräch ..... 310
<b>7</b>	<b>Resümee und Ausblick</b> ..... 312
<b>7.1</b>	<b>Historisch-politische und literarisch-anthropologische Aneignung des Romans</b> ..... 312
7.1.1	<i>Spannungsverhältnis zwischen Geschichte(n) in Deutschland und in Polen</i> ..... 312
7.1.2	<i>Sprachliche, literarische und narrative Strukturierung im Gespräch</i> ..... 315
7.1.3	<i>Umgang mit Spannungsfeldern in der literarischen Rezeption</i> ..... 317
7.1.4	<i>Narration und Argumentation im literarischen Unterrichtsgespräch</i> ..... 319
<b>7.2</b>	<b>Lernpotentiale in literarischen (Unterrichts-)Gesprächen</b> ..... 321
7.2.1	<i>Literarische Gespräche als Korrektiv zum kommunikativen Gedächtnis</i> ..... 321
7.2.2	<i>Reziprozität zwischen Literatur und Geschichte</i> ..... 322
7.2.3	<i>Perspektivenvielfalt im literarischen Unterrichtsgespräch</i> ..... 323
<b>7.3</b>	<b>Literaturdidaktischer Ausblick</b> ..... 325
7.3.1	<i>Verbindung von kommunikativem und kulturellem Gedächtnis</i> ..... 325
7.3.2	<i>Auswahl aktueller zeitgeschichtlicher Jugendliteratur</i> ..... 326
7.3.3	<i>Narrativität im Unterrichtsgespräch</i> ..... 327
7.3.4	<i>Überschuss an literarischer Erfahrung</i> ..... 328
<b>Literatur</b>	..... 330
<b>Anhang</b>	..... 348
Interviewleitfäden	..... 348
Transkriptionskonventionen	..... 351